



Lemgo, 11.03.2023

Betreff: Bürgerbeteiligung an neuen Anlagen zur Energiegewinnung der Stadtwerke Lemgo GmbH

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baier,

die o.g. Fraktionen beantragen die Verabschiedung folgender Resolution:

Der Rat der Alten Hansestadt Lemgo fordert die Stadtwerke Lemgo GmbH auf, den Bürger:innen der Stadt Lemgo sowie Kunden und Kundinnen der Stadtwerke Lemgo die Möglichkeit anzubieten, sich an der Errichtung von neuen Anlagen zur Energiegewinnung zu beteiligen.

Über die Höhe der finanziellen Beteiligung entscheiden die Gremien der Stadtwerke Lemgo GmbH im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung bzw. Finanzstrategie. Hierbei sollte eine möglichst hohe finanzielle Beteiligung angestrebt werden. Denkbar ist diesbezüglich eine Beteiligung zwischen 25 % und 40 %

Hierdurch soll den Bürger:innen eine aktive Mitgestaltung und Beteiligung an der Energieversorgung ihrer Stadt ermöglicht werden und die Chancen der Finanzierung der Stadtwerke Lemgo GmbH erweitert werden.

Die Betreuung und der Geschäftsbetrieb der Beteiligungsangebote müssen unter der Schirmherrschaft der Stadtwerke Lemgo GmbH kostenlos angeboten werden, um eine möglichst breite Teilhabe der Bürger:innen zu gewährleisten. Beteiligungen sollten ab einem Gegenwert in Höhe von Euro 500,-- bis maximal 20.000,-- möglich sein.

Begründung:

Durch die Einbindung von Bürger:innen durch Beteiligung können die Stadtwerke Lemgo GmbH auf alternative Finanzierungsmöglichkeiten zurückgreifen, anstatt allein vom Kapitalmarkt abhängig zu sein. Besonders in Zeiten von steigenden bzw. schwankenden Zinsen sind weitere Säulen zur Sicherstellung von zukünftigen Finanzierungen essenziell.

Die finanzielle Beteiligung von Bürger:innen ermöglicht es der Stadtwerke Lemgo GmbH, andere Finanzierungsinstrumente zu erschließen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Alexander Baer
SPD

Wolfgang Sieweke
BfL

Dr. Burkhard Pohl
Bündnis 90/Die Grünen